



Alle Worbla sind da – und für Sie unterwegs!

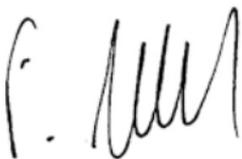


Liebe Fahrgäste

Endlich sind sie alle da – die schönen neuen Worbla-Züge, die unsere Fahrgäste mitentwickelt haben! Uns freut's und Sie hoffentlich auch? Erfahren Sie im vorliegenden Flyer viele gute Gründe, warum auch Ihnen das Eintreten in die Worbla hoffentlich Freude machen wird. Zum Beispiel:

1. Unsere neuen Züge bieten deutlich mehr Platz, sind klimatisiert und hinter jeder Türe gibt es grosse, niederflurige Bereiche: Eintreten statt Einsteigen!
2. Während unsere Lokführerinnen und Lokführer Sie an Ihr Ziel bringen, können Sie in Ruhe Ihr Buch oder Ihre Zeitung lesen, mit dem Gegenüber diskutieren oder von der nächsten Reise träumen.
3. Im Zug und im Bus können Sie sicher und legal auf Ihrem Smartphone tippen – in der Worbla sogar mit verbessertem Empfang und genügend Steckdosen.
4. Riskieren Sie keinen unnötigen Stress beim Versuch, pünktlich unseren Zug zu erwischen – Ihre nächste Worbla fährt bereits in 15 Minuten wieder, zwischen Bolligen und Bern oft sogar alle 7,5 Minuten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine unterhaltsame Lektüre und eine gute Fahrt mit der Worbla.



Fabian Schmid,
Direktor RBS

Mit dem ÖV
auf den Märli

18
Minuten

Bolligen

Berner
Samstags-Märli

Die Worbla ist da und ausgezeichnet!

Die modernen und preisgekrönten Züge wurden von 700 Fahrgästen mitentwickelt. Reisen Sie mit der Worbla durchs Worbental und nach Unterzollikofen.

Farblich haben wir bewusst nur wenig Akzente gesetzt. Die ausgewählten Farben wirken zeitlos. Die Farbtupfer sind Sie!

Sie können die Worbla durchgängig begehen und sich so nach dem Einsteigen Ihren Platz suchen. Für Reisende mit Gepäck oder im Rollstuhl gibt es in den Niederflurbereichen zwischen den Türen viel Platz.

Die Innendecke haben wir durchgehend auf gleicher Höhe gehalten. Dies erlaubt Ihnen eine gute Übersicht im gesamten Zug. Zudem vermittelt Ihnen die indirekte LED-Beleuchtung ein ruhiges Ambiente.



reddot design award
winner 2019





Countdown an den Türen. Toll wäre es, wenn via LEDs schon von aussen sichtbar ist, wann sich die Türe schliesst (z. B. Countdown). grün = einsteigen, orange = jetzt aber, rot = stop.

Idee #383 von Bini S.



Voilà: Von innen und von aussen wird der Zustand der Türen mit farbigen Leuchten anschaulich angezeigt. Grün = aus- und einsteigen, rot/orange = jetzt wollen wir aber fahren.



Längssitzreihen! Für den Kurzstreckenverkehr sind Längssitzreihen praktischer. Es gibt mehr Stehplätze und es ist einfacher, sich zu bewegen.

Idee #59 von Ulli W.



Et voilà! ❤️

Schleudersitz – am Ausgang werden starke Gummibänder angebracht. Sobald sich die Türen öffnen, werden die Fahrgäste nach draussen geschleudert... Vorausgesetzt wird die Helmpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln.

Idee #480 von «Wild Provider»

Interessante Idee! 🤔 😂



Extrawagen für Kinderwagen! Mich nervt es, wenn Mamas meinen, sie müssen nun mit ihrem Kind nach Hause. Führen Sie daher pro Bahn einen Wagen ein, der besonders auf «grössere» Transporte eingerichtet ist, keine Sitzplätze hat und viel Raum bietet.

Idee #1 von Tamara A.



Das konzipierte Multifunktionsabteil erleichtert Fahrgästen mit Kinderwagen oder auch mobilitätseingeschränkten Passagieren das Reisen in der Worbla.

Die Worbla für Sie und das Worblental

Sieben Gemeinden – ein Zug

Der RBS verbindet mit der meistfrequentierten S-Bahn-Linie S7 sieben Gemeinden, viele Menschen und Geschichten des Worblentals untereinander – und mit der Stadt Bern.

Wir arbeiten an einer noch besseren Erschliessung des Worblentals für Sie: Das grösste Projekt ist der neue RBS-Bahnhof in Bern – ein Teilprojekt des Grossprojekts «Zukunft Bahnhof Bern» (Eröffnung 2027). Ein weiterer Meilenstein ist der Ausbau in Boll-Utzigen: Mit dem Bau eines neuen Trasses und des neuen Bahnhofs werden drei unbewachte Bahnübergänge aufgehoben.

Die Worbla – mit Ihnen und für Sie

Mit der Worbla präsentieren wir Ihnen eine stilvolle und würdige Nachfolgerin für die über 40-jährigen Mandarinli-Züge. Genau wie die Mandarinli wurden auch die Worblas für unsere Bedürfnisse massgeschneidert. Dabei wurden auch die Wünsche unserer Fahrgäste abgeholt und der Name «Worbla» wurde von unseren Fahrgästen gewählt. Alle 14 Worbla-Züge sind für Sie im Einsatz auf der Linie S7 Worb–Bern und auf der Linie S9 nach Unterzollikofen–Bern.

Mit dem ÖV
zu den Bären



Worb Dorf

33
Minuten



**Bern
Bärenpark**

Die Worbla ist modern!

Sicherheit und fortschrittliche Technik für Sie stehen für uns an oberster Stelle.

Viele Halte- und Anlehnmöglichkeiten sowie ein rutschfester Teppichboden sorgen für Ihr unfallfreies Reisen.

Pro Einstiegsplattform gibt's einen gut sichtbaren und einfach zugänglichen SOS-Knopf, der im Notfall eine direkte Verbindung zur Leitstelle herstellt.

Unsere spezielle Verglasung stellt sicher, dass Sie auf der gesamten Strecke störungsfreien Handyempfang haben und die Steckdosen in jedem Abteil sorgen für genügend Akkuladestand.

Mit dem ÖV
zum Arzt



Boll-Utzigen

31
Minuten



**Bern
Inselspital**



Die Worbla ist komfortabel!

Mit der Worbla sind Sie bequem unterwegs.

Mehr Türen, Niederflureinstieg und grosszügig gestaltete Ein- und Ausstiegsszonen ermöglichen Ihnen ein angenehmes und stressfreieres Ein- und Aussteigen.

Anstelle eines Multifunktionsabteils gibt es hinter jeder Türe grosszügige Flächen für Fahrgäste im Rollstuhl, mit Kinderwagen, Velo oder Gepäck.

UV-Schutz-beschichtete Fenster und eine moderne Klimaanlage sorgen auch an sonnigen Tagen für ein angenehmes Raumklima.

Neue Doppelbildschirme versorgen Sie mit Fahrplan- und Betriebsinformationen sowie tagesaktuellen Neuigkeiten.

An den modernen, eigens für den RBS entwickelten Klappsitzen lehnen Sie sich bei hohem Fahrgastaufkommen stehend, aber bequem an.

Unser 15-Minuten-Takt-Fahrplan ermöglicht Ihnen ein sorgenfreies Pendeln ohne Anschlussstress – am Morgen, am Mittag und am Abend reisen Sie zwischen Bern und Bolligen (noch unbekümmerter) im 7,5-Minuten-Takt.

PS: Teilen Sie Ihre Worbla-Erlebnisse und posten Sie diese unter **#unsereworbla** auf Facebook, Instagram und Twitter. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!



Schneller Fahrgastwechsel! Möglichst breite, hindernisfreie Türen, damit der Fahrgastwechsel rasch vonstattengeht. Grosse Plattformen, damit beim Einsteigen kein Stau entsteht.

Idee #13 von Rolf L.



Mehr Türen, Niederflureinstieg und grosszügig gestaltete Einstiegs- und Ausstiegsszonen ermöglichen Ihnen ein bequemes und stressfreieres Ein- und Aussteigen.

Schlafsarg. Wünsche mir einen dunklen ruhigen Ort für ein Nickerchen: Ich zahle einen kleinen Beitrag, betrete eine Art stehenden (aus Platzgründen) «Sarg» bzw. Schlafbox, wähle komplette Stille oder Lieblingsmusik und tippe die Weckzeit ein. Kurz vor dem Aussteigen trete ich erfrischt und munter wieder aus der Box!

Idee #53 von Christian B.



Wir wollen vor allem unsere kleinen Passagiere nicht zu sehr erschrecken, wenn sich kurz vor Bern, im Tunnel, die Schlafsärge öffnen würden ...



Durchgängig begehbar. Die neuen Züge sollen es ermöglichen, zwischen den einzelnen Wagen hin und her zu wechseln. So kann man auch im Zug noch freie Plätze suchen und die Leute verteilen sich besser auf den ganzen Zug.

Idee #106 von Adrian K.



Der ganze Zug ist für Sie neu durchgehend erschlossen. So können Sie nach dem Einsteigen einfach freie Sitz- und Stehmöglichkeiten finden.

Regionalverkehr Bern-Solothurn

Tiefenaustrasse 2, Postfach, 3048 Worblaufen

Telefon +41 31 925 55 55

info@rbs.ch, www.rbs.ch



blog.rbs.ch